

Pfarrverband Liezen – Lassing

Pfarrbrief

Nr. 61 – März 2014



„Das Beste ist der größte Feind des Guten.“
G. R. Weckherlin



Wort des Pfarrers

Liebe PfarrbewohnerInnen von Liezen, Weißenbach und Lassing!

„Giovanni, nimm dich nicht so wichtig!“

Diesen Satz schrieb Papst Johannes XXIII. In sein Tagebuch.

Speziell im Zusammenwirken und -leben wird vieles schwerer, wenn man alles immer ganz tierisch ernst nimmt.

Eine gewisse Leichtigkeit (nicht zu verwechseln mit Leichtsinn) befreit verkrampte Herzen und geschlossene Fäuste und ermöglicht gelöste Stimmungen und offene, flexible Hände.

Auch das ist abzulesen am Beispiel von

Angelo Roncalli (Papst Joh. XXIII.). Ausgerechnet er, der sein Amt leichter genommen hat als die meisten seiner Vorgänger, war so erlöst, dass er ein Reformkonzil einberief und damit die Weichen für eine tragfähige Zukunft der Kirche stellte.

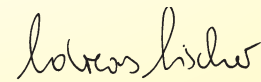
Ansprüche und Erwartungen zu pflegen gehört unabhängig zu unserem Menschsein. Aber wo sie unrealistisch hoch sind und kompromisslos verfolgt werden, da entwickeln sie zerstörerische Gegenkräfte.

Das Beste kippt leicht ins Schlechte. Das „normal Gute“ ist auch nicht schlecht und ohnehin meist das Beste!

Die Fastenzeit könnte uns die Frage stellen, wo wir leichter werden sollten, nicht auf das Körpergewicht, sondern auf die innere Schwere und auf überbordende Ein- und Vorstellungen bezogen.

So wünsche ich eine erleicht-ernde Fastenzeit!

Mit vielen Grüßen,



Andreas Fischer, Pfr.

Senior-Pfarrer Josef Schmidt – 75 Jahre

„Jeder will alt werden, aber niemand älter sein.“

Wenn man auf unseren Senior-Pfarrer Josef Schmidt blickt, braucht man vor dem älter sein, keine Angst zu haben.

Mit seiner Kraft und positiven Ausstrahlung steht er voll im Leben und im Dienst an zahlreichen Menschen, besonders in unserem Pfarrverband und darüber hinaus in der ganzen Region.

Wie unser Geburtstagsjubililar in den vergangenen Jahrzehnten als Seelsorger und Mitmensch für viele ein Segen und Beispiel war, so ist er auch in der „Pension“ mit seinem uner-müdlichen Wirken und christlichem Handeln ein Leitbild. Pfarrer Schmidts Offenheit und Hilfsbereitschaft machen in unseren Pfarren erst vieles möglich.



Wir alle, die Pfarrgemeinderäte, haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, die Menschen in unseren Gemeinden gratulieren recht herzlich zum 75er!

Wir sagen ein aufrichtiges Vergelt's Gott und Danke für alles Gute, das tagtäglich von ihm ausgeht, im Sichtbaren und Verborgenen!

„Gott sei Dir immer nahe mit seiner Kraft und Liebe.

Er umgebe Dich mit seinem Segen.

*Freude und Glück, die Du schenkst, seien die steten Begleiter
auf Deinem Weg in die kommenden Jahre!“*

A.F.



Berggottesdienst am Blosen



In krankheitsbedingter Vertretung von unserem Pfarrer Andreas Fischer bereitete ich den Berggottesdienst am Blosen vor.

Der warme Föhn und der Wind hatten den Schnee unterhalb von 1000 m Seehöhe weggetaut.

Nichtsdestotrotz stiegen wir am ersten Februar-Sonntag bei schönem Wetter von der Assinger-Alm Richtung Blosen-Gipfel auf.

Beim Gipfelkreuz erwartete uns strahlender Sonnenschein und Windstille.

25 SkitourengeherInnen und SchneeschuhwanderInnen und die Hündin Luna von AV Obmann Gerhard Vasold fanden sich nach und nach ein, um mitzufeiern.

Diakon Lorenz Erlbacher aus Salzburg, ein Freund und Kollege aus meiner Ausbildungszeit in Wien las das Evangelium, in der Predigt ging ich auf Simeons starken Glauben und seine große Hoffnungskraft ein. Die Hoffnung ist nichts Passives, sondern etwas Aktives.

Trotz Schwerem und Mühsamem können wir an ihr festhalten und so Momente des Lichts und Heils erfahren. Solche Momente durften wir SkibergsteigerInnen an diesem Tag mit herrlichem Gipfelerlebnis erfahren.

Nach dem schon obligatorischen Müsliriegel mit Bibelvers, fuhren wir bei bester Laune hinunter ins Tal und kehrten beim Seerestaurant auf ein Mittagessen ein.

Gerhard März

Buchtipp

Arnold Retzer,
Miese Stimmung,

S. Fischer Verlag
2012

ARNOLD RETZER

Miese Stimmung

Eine Streitschrift
gegen positives Denken

S. FISCHER

Gerecht leben – Fleisch fasten

Auf Anregung von Caritasseelsorger Günther Zgubic, ehemaliger Gefängnisseelsorger in Brasilien, hat sich eine Gruppe zusammengefunden, um in der Diözese Graz-Seckau für einen gerechten Lebensstil und Fleischfasten zu werben. Dazu gehören: Afroasiatisches Institut, Bildungshaus Mariatrost, Bischöfliches Amt für Schule und Bildung, Dreikönigsaktion, KPH, Missio, Pastoralamt, Sonntagsblatt, Umweltreferat und Welthaus.

Ziel ist es, durch das Aufgreifen der alten christlichen Tradition des Fleischverzichts in der Fastenzeit bewusst zu machen, dass unser Fleischkonsum globale Auswirkungen hat, die wir durchaus beeinflussen können.

Auch heuer haben Sie wieder Gelegenheit, sich anzumelden! Die Website wird auch laufend durch vegetarische Rezepte erweitert, und gerne veröffentlichen wir Ihre Erfahrungsberichte, Fotos bzw. Ihre Rezepte!

Sie finden uns auch auf: www.facebook.com/FleischFasten

Machen Sie mit!



Hoffnung ...

Wenn ich an Gespräche mit Menschen bezüglich ihrer Erwartungen an das Leben denke, fällt mir Folgendes ein:

Hoffnungen werden in erster Linie mit der Erfüllung von großen Wünschen gleichgesetzt oder verglichen: Ein komfortables Leben sollte garantiert sein, dazu gehört natürlich ein gewisser Wohlstand. Auch ein erfülltes Berufsleben und der Wunsch für die Kinder für eine erfolgreiche Berufsausbildung stehen bei dieser Wunschliste ganz oben.

Oft denken Menschen, sie könnten an der Erfüllung dieser Hoffnungen selbst mitwirken oder sie selbst herbeiführen. Ich aber denke, dass sich die Hoffnung von keinem dieser Wünsche umgarnen und dadurch von selbst herbeiführen lässt. Die Hoffnung trägt uns an sich, ohne einen Gewinn zu erwarten.

Wer hofft, muss nicht nach äußerlichem Glück streben, er hat es bereits.

Daniela Semler



Fastenzeit – Ostern – Pfingsten Ein Kunst**Blick** zu Liturgie, Kunst und Brauchtum

Das **Diözesanmuseum Graz** zeigt von 5. März bis 8. Juni 2014 eine pastoral-pädagogische Ausstellung rund um das Osterfest.

Das Fest gilt als die höchste Feier der Christenheit, in der Christen die Auferweckung Jesu und seinen Sieg über den Tod feiern.

Die Ausstellung spannt einen Bogen von der Zeit des Aschermittwochs bis zum Dreifaltigkeitssonntag.

Reiches christliches Brauchtum begleitet diese Festzeit. Erfahren Sie etwas über die Bräuche rund um das Osterfest, vom Palmbuschen binden, Aufhängen von Antlaßeier, der Speisensegnung, das Beschenken von gefärbten Eiern oder in Modellen gebackene Lämmer, welche dieses Fest bereichern.

Anhand von Kunstwerken erleben sie die Vorbereitungszeit des Festes – die Fastenzeit, sowie die Heilige Woche und das Fest Pfingsten auf einzigartige Weise.

Erfahren Sie in dieser Ausstellung mehr über die Inhalte, Bilder und Bräuche der einzelnen Fest- und Feiertage.

Lassen Sie sich einladen, einen neuen Blick auf scheinbar Vertrautes zu werfen und es neu kennen zu lernen! Das Team des Diözesanmuseums Graz freut sich auf Ihren Besuch!



Spezielle Angebote für Familien

Workshop: Osterwerkstatt

Samstag, 5. April 2014, 14.00 bis 15.30 Uhr

Erfahre alles über das Osterfest. Danach gestalten wir originellen Osterschmuck für das wichtigste christliche Fest im Jahr!

Workshop: Palmbuschen binden

Samstag, 12. April 2014, 14.00 bis 15.30 Uhr

Lerne das reiche Osterbrauchtum kennen. Anschließend binden wir gemeinsam, aber jeder für sich, einen eigenen Palmbuschen!



Wir freuen uns über ihren Besuch!

Hoffnung ...

Funkt's?

Der Kreativwettbewerb der Katholischen Kirche Steiermark für Kinder und Jugendliche.

Hoffnung ist für alle Menschen wichtig – auch für dich? Was verbindest du damit? Welche Farbe hat deine Hoffnung? Wie beschreibst du sie, wie erzählst du von ihr? Wie stellst du sie dar? Wie sieht sie aus?

Funkt's? Hoffentlich ja, denn deine Kreativität ist gefragt. In ein Wort, ein Bild, in ein Video verpackt.

Im Rahmen des „Diözesanen Weges“ lädt dich die Katholische Kirche Steiermark in drei künstlerischen Kategorien ein, deine Ideen und Gedanken zum Thema Hoffnung kreativ umzusetzen. Gesucht werden die besten literarischen, multimedialen sowie bildnerischen Arbeiten zur Hoffnung. Den TeilnehmerInnen der Kategorien Literatur und Medien wird fachliche Unterstützung in Form von (Online-)Workshops angeboten.



Kategorien

Hoffnung zeichnen. Zeichenbewerb für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Hoffnung zeigen. Medienbewerb für Kinder von 11 bis 14 & Jugendliche von 15 bis 19 Jahren

Hoffnung schreiben. Literaturbewerb für Kinder von 6 bis 10 bzw. 11 bis 14 Jahren & Jugendliche von 15 bis 19 Jahren

Einreichfrist

Alle Arbeiten können bis 31. Mai 2014 eingereicht werden. Spätere Einsendungen können aufgrund der Juryarbeit nicht berücksichtigt werden. Bitte die Arbeiten – mit Name, Geburtsdatum und Adresse versehen – entweder im Büro Diözesaner Weg, Bischofplatz 4, 8010 Graz persönlich abgeben oder zuschicken.

Ausstellung und Prämierung

Ausgestellt werden die prämierten Arbeiten ab 23. Juni im Kulturzentrum bei den Minoriten in Graz. Die literarischen Arbeiten liegen ebenso auf. Die Bilder aller Gewinner aus allen Kategorien und ihre Arbeiten werden in Form eines Katalogs publiziert. Der Poetry Slam findet am 1. Juli 2014 statt. Unter allen TeilnehmerInnen verlosen wir 1.000 Funkt's-T-Shirts.

Ihr könnt auch eure Arbeiten bei uns im Pfarrbüro abgeben, wir werden diese dann sammeln und gemeinsam nach Graz senden!

Glaube – Hoffnung – Liebe – Das „Kochrezept“ des Papstes

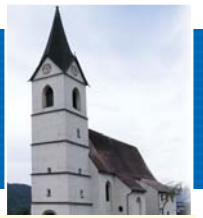
Eine Million Jugendliche waren im Juli 2013 auf den berühmten Strand von Rio, die Copacabana, gekommen. Es gab keinen Mega-Ballermann, aber dennoch viel Begeisterung, denn Papst Franziskus wurde beim 28. Weltjugendtreffen begrüßt.

Und der begeisterte Hobbykoch Franziskus gab den Jugendlichen ein „Rezept“ mit auf den Weg: Es sei wie mit einem guten Essen, bei dem noch das Salz oder Öl fehle, meinte er und empfahl: „Tu Glauben dazu, und das Leben wird einen neuen Geschmack haben. Tu Hoffnung dazu, und dein

Horizont wird nicht düster, sondern klar sein. Tu Liebe dazu, und dein Weg wird mit Freude erfüllt sein.“ Glaube, Hoffnung und Liebe seien Geschenke von Jesus Christus. Deshalb, so der Papst: „Tu Christus dazu! – indem du auf sein Wort hörst, seine Einladung zur Versöhnung annimmst und ihm in der Eucharistie und in den Menschen begegnest. Auch ihr, liebe Jugendliche, jede und jeder von euch, kann Zeuge seiner Liebe und seines Evangeliums sein, um in diese Welt ein wenig Licht zu bringen.“



Romwallfahrt



ROMWALLFAHRT 2. ETAPPE von GURK nach VENEDIG

Am 5. Februar versammelten sich etwa 20 Romwallfahrer für die 2. Etappe.

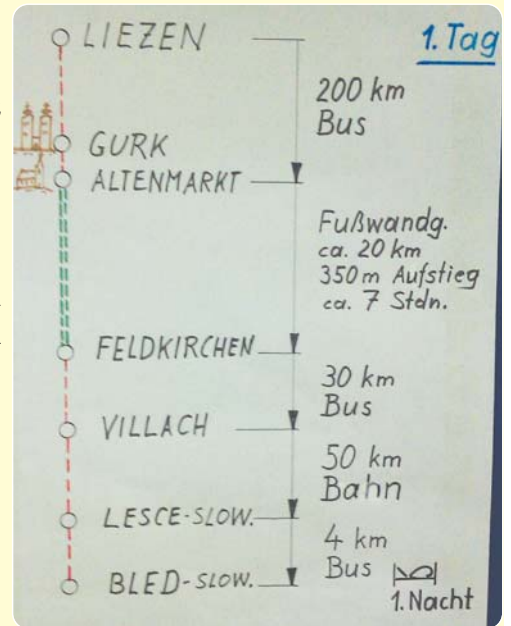
Der Zeitplan erstreckt sich von Do., den 19. Juni (Treffpunkt Liezen 6.15 Uhr) bis Samstag, den 21. Juni (Ankunft 22.30 Uhr Liezen).

Josef BRANDL (Lassing) hat diesen Abschnitt schon bis auf das kleinste Detail unheimlich toll und anschaulich durchorganisiert. Um rechtzeitig alle Quartiere und öffentliche Verkehrsmittel zu reservieren, ist eine verbindliche Anmeldung (Anzahlung 70 €) bei der nächsten Zusammenkunft am Mittwoch, den 9. April um 19.00 Uhr im Pfarrhof Liezen notwendig.

Alle Geher der 1. Etappe sind schon in großer freudiger Erwartung; gerne sind auch neue Mitgeher willkommen.

Auf eine besinnliche und fröhliche Wanderung freuen sich herzlich

Elisabeth Immervoll, Josef Brandl, Franz Weber



FAMILIEN REFERAT
DER DIOZESE GRAZ-SECKAU

KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK

(Ehe-)Paarreisen 2014

Sie feiern in nächster Zeit Ihr Ehejubiläum oder möchten mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin einfach „nur so“ eine besondere Reise erleben? Wir freuen uns, wenn unser Angebot das Passende für Sie ist:

- 25 Jahre Ehe: Silberpaarreise**
nach Rom und Assisi
vom 22. August – 30. August 2014
- 30 Jahre Ehe: Perlenhochzeitsreise**
in die Toskana und Cinque Terre
vom 7. Juli – 12. Juli 2014
- 35 Jahre Ehe: Leinenhochzeitsreise**
nach Passau, Bamberg, Nürnberg und München
vom 25. August – 29. August 2014
- 40 Jahre Ehe: Rubinhochzeitsreise**
nach Pécs, Ungarn
vom 1. Mai - 4. Mai 2014
- 45 Jahre Ehe: Saphirhochzeitsreise**
nach Südtirol (Wattens Kristallwelten, Meran, Bozen, Maria Weißenstein,)
vom 3. Oktober – 5. Oktober 2014

Paarwoche (Thema: 5 Sprachen der Liebe – Achtung! Begrenzte Teilnehmerzahl!)
nach Krk
vom 6. Juli – 13. Juli 2014

Paarreise
nach Grado
vom 30. September – 4. Oktober 2014

Nähere Informationen und Anmeldung:
Familienreferat der Diözese Graz-Seckau
Bischofplatz 4, 8010 Graz
Tel.: 0316/8041-297
✉ familienreferat@graz-seckau.at
<http://www.paarreisen.at>

Familien

Paare

Eltern

Alle in der Familie

Pfarren

Lebendige Beziehungen für...





Pfarrverband



Sie sind herzlich eingeladen –
aktuelle Veranstaltungen im Pfarrverband

Eltern-Kind-Gruppe

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat trifft sich die Eltern – Kind – Gruppen von 9.30 – 11.30 Uhr im Pfarrhof Liezen.

Am 11. März bitte Bobbycar mitnehmen – für Bobbycar-Erlebnistag im Rahmen des Eltern-Kind-Treffens

Jungschar Liezen und Schau-Vorbei-Treff

Jeweils am 2. Dienstag im Monat diesmal der 11. März von 15.30 – 17.00 Uhr im Pfarrhof Liezen

Zusätzlicher Termin: Fasching-Dienstag herzliche Einladung zum Faschingsfest von 15.30 – 17.00 Uhr im Jungscharraum Liezen

Jungschar Weißenbach

Jeweils am 2. Freitag im Monat diesmal der 14. März von 15.30 – 17.00 Uhr im Jungscharraum Weißenbach

Ökumenisches Gebet für Ehe und Familie

Jeweils am 2. Donnerstag im Monat diesmal der 13. März um 18.30 Uhr im Pfarrhof Liezen

Kinderfasching der Pfarre Lassing

Faschingdienstag, 4 März, 14.00 – 17.00 Uhr im Turnsaal der Volksschule Lassing

Weltgebetstag der Frauen

7. März, 19.00 Uhr im Pfarrhof Lassing



Kinder Gottes wurden durch die Taufe:

LIEZEN:
Farina Jeschek

LASSING:
eine Tochter **Frederike** von Karin und Alfred Verient

In die ewige Heimat sind uns vorausgegangen:

LIEZEN:
Helmut Langanger (71) WB
Margarethe Zick (70)
Franz Dechler (78)
Johann Leutgeb (85)
Franz Pfeiler (57)
Peter Weichbold (66)

LASSING:
Stefanie Huber (89)
Aloisia Poier (95)

Friedhofsverwaltung Liezen:

Friedhofsverwalter Andreas Lammer
Sprechstunde:
montags, von 16.30 – 17.30 Uhr
im Pfarrhof Liezen (03612/22425-23)
bzw. Terminabsprache unter
0676/73 23 150

Friedhofsverwaltung Lassing:

Friedhofsverwalter Reinald Krenn,
Tel. 03612/82 6 56

EINLADUNG
zum
Kinderfasching
der Pfarre Lassing

FASCHINGS - DIENSTAG
4. März
14.00 – 17.00
im Turnsaal der
Volksschule Lassing



Großes Spieleangebot,
viel Musik und Polonaise,

Faschingbrapfen,
Toast, Brezen,
Limo, Saft und Kaffee



teilen macht stark
aktion familienfasttag

Spenden Sie jetzt
auf www.teilen.at

steuerlich absetzbar



Katholische
Frauenbewegung

IBAN: AT866000000001250000, BIC: OPSKATWW



Gemma höfn*
Caritas-Haussammlung 2014

Quellennachweis:

- S. 1: www.welt.de und www.dkjs.de
- S. 2: F. Röck
- S. 3: H. Kettner, Diözese Graz-Seckau
- S. 4: Kettner, Diözesanmuseum
- S. 5: Diözese Graz-Seckau
- S. 6: Diözese Graz-Seckau, de.wikipedia.org, H. Kettner
- S. 7: G. Pitzer, Homepage kfb und Caritas
- S. 8: Homepage kfb



	Liezen	Lassing	Weißenbach
Sa. 01.03.		19:00 Vorabendmesse	
So. 02.03.	10:15 Sonntagsmesse		08:45 Sonntagsmesse
Mo. 03.03.	08:00 Morgenmesse		
Mi. 05.03.	19:00 Abendmesse Aschermittwoch für den Pfarrverband in Liezen		
Do. 06.03.		15:30 Altenheim Döllach	18:00 Abendmesse
Fr. 07.03.	19:00 Abendmesse		
Sa. 08.03.	19:00 Vorabendmesse		
So. 09.03.	10:15 Wortgottesfeier	08:45 Familiensonntag mit Vorst. d. Erstkommunion - Kinder	10:15 Sonntagsmesse mit Vorst. d. Erstkommunion - Kinder
Mo. 10.03.	08:00 Morgenmesse		
Mi. 12.03.		19:00 Abendmesse	
Do. 13.03.			18:00 Abendmesse
18:00 Uhr 13er Wallfahrt in Admont (mit und für Jugendliche!)			
Fr. 14.03.	19:00 Abendmesse		
Sa. 15.03.			19:00 Vorabendmesse
So. 16.03.	10:15 Sonntagsmesse Vorst. d. Erstkommunion - Kinder	08:45 Sonntagsmesse	
Mo. 17.03.	08:00 Morgenmesse		
Mi. 19.03.		19:00 Abendmesse	
Do. 20.03.			18:00 Abendmesse
Fr. 21.03.	19:00 Abendmesse		
So. 23.03.	10:15 Sonntagsmesse	08:45 Sonntagsmesse anschl. Fastensuppenessen	08:45 Wortgottesfeier
Mo. 24.03.	08:00 Morgenmesse		
Mi. 26.03.		19:00 Abendmesse	
Do. 27.03.			18:00 Abendmesse
Fr. 28.03.	18:00 Kreuzweg 19:00 Abendmesse		
So. 30.03.	10:15 Sonntagsmesse	08:45 Wortgottesfeier	08:45 Sonntagsmesse
Mo. 31.03.	08:00 Morgenmesse		



Aktion 14 Familienfasttag

Die Pfarrkanzlei in Liezen ist MO, MI und FR von 8:00 bis 11:30 und am FR auch von 14:00 bis 17:00 besetzt. In Lassing sind jeden 1. Montag im Monat von 15:30 bis 17:00 Kanzleistunden im Pfarrhof. Außerhalb der Lassinger Kanzleizeiten wenden Sie sich bitte zu den angegebenen Kanzleiöffnungszeiten in Liezen! Telefonisch ist die Pfarrkanzlei unter 03612/22425 zu erreichen bzw. per email an kath.pfarramt@liezen.at. Aktuelle Informationen unter: www.pfarre-liezen.at und unter www.facebook.com/pfarrverband.liezen

Für seelsorgliche und pastorale Anfragen stehen Pfr. Mag. Andreas Fischer unter der Telefonnummer 22425-12 und PA Gerhard März unter 22425-21 auch außerhalb der Kanzleizeiten, sowie Seniorpfr. Josef Schmidt unter 23860 zur Verfügung.

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: R.k. Pfarramt Liezen, Pfr. Andreas Fischer, Ausseer Straße 10, A-8940 Liezen, Tel. 03612/22425, email: kath.pfarramt@liezen.at
Redaktion: Karin Freiburger, Gertraud Kettner, Gerhard März, Gottfried Pitzer, Franz Röck, Robert Semler
Druck: Jost Druck & Medientechnik, Döllacher Straße 17, A-8940 Liezen, Tel. 03612/22086, email: office@jostdruck.com

Der nächste Pfarrbrief erscheint am Donnerstag, dem 28. März – Wir bitten die Austräger wieder um ihren wichtigen Dienst.